PB.L-01-408-2

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	BAG Mobilität und Verkehr
Beschlussdatum:	08.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 407 bis 411:
entscheidend. Unser Ziel ist die Vision Zero, d. h. keine Toten und Schwerverletzten mehr im Straßenverkehr. ~~Wir wollen Kommunen ermöglichen, in geschlossenen Ortschaften das Regel-Ausnahme-Verhältnis beim Tempolimit umzukehren. Für die Autobahnen wollen wir ein Sicherheitstempo von 130 Stundenkilometern.~~Wir wollen in geschlossenen Ortschaften eine Regelgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometern einführen, Kommunen sollen selbst über Ausnahmen davon bestimmten dürfen. Für die Autobahnen wollen wir wie in den Niederlanden ein Sicherheitstempo von 100 Stundenkilometern tagsüber und auch 70 Stundenkilometer auf Landstraßen. Um die vielen Unfälle von Fahrradfahrer*innen und Fußgänger*innen in Innenstädten durch abbiegende Schwerlasttransporter zu verhindern,

Begründung

Tempolimits sind eine schnelle und kostengünstige Maßnahme, um enorme Mengen an CO2 einzusparen. Doch sie schaffen auch Sicherheit. Tempo 30 in Innenstädten verkürzt den Bremsweg bei Unfällen signifikant. Tempo 70 auf Landstraßen ist erforderlich, um Radfahrende nicht zu gefährden. Eine Geschwindigkeit von 100 tagsüber auf Autobahnen erhöht ebenfalls die Sicherheit und reduziert Emissionen. Außerdem bietet letzteres die Möglichkeit, langsfristig baulich getrennte Radschnellwege auf Autobahnabschnitten zu bauen.